



Vereinbarung «Abtränken auf dem Geburtsbetrieb» im Rahmen des Projekts «Zuhause gross werden»

(Version 10.03.2022)

Projektträger: Verein Bio Luzern

Ansprechpartner: Astrid Burri, Christof Widmer, Stefan Schürmann

Produzent*in

Name/Vorname _____

Adresse _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

BIO- und TVD-Nummer _____

Tiergattungen _____

BTS/RAUS für alle Tiergattungen erfüllt? _____

Anzahl Milchkühe _____

Anzahl Kälberplätze _____

Infrastrukturkosten Fr. _____

Beitrag AKS/Bio Luzern Fr. _____

Kontakt Daten Partnerbetrieb _____

1. Allgemeine Informationen und Projektziele

Das Projekt fördert die Haltung Abtränkung der Kälber auf dem Geburtsbetrieb. Durch die erworbene Immunität bleiben die Kälber auf dem Heimbetrieb gesund und können eine krankheitsfreie Aufzucht geniessen, der Antibiotikaeinsatz nimmt ab, geschlossene Kreisläufe werden gefördert.

Mit dem Projekt werden folgende Ziele verfolgt:

- Die Kälber werden gesund erhalten
- Bei der Kälberaufzucht wird auf den Einsatz von chemischen Produkten verzichtet
- Kreisläufe auf dem Betrieb werden geschlossen
- Wertschöpfung auf den einzelnen Betrieben erhöhen
- Der Biolandbau wird weiterentwickelt und dessen Image gefördert
- Das Projekt wird während fünf Jahren (2022 – 2026) umgesetzt

Die Albert Koechlin Stiftung (AKS) finanziert die Kälber-Infrastrukturbeiträge für Milchproduzenten. Weitere Partner im Projekt sind BBZN Luzern, Bio Suisse, FiBL und KGD. Für die Vermarktung der Weidemastrinder ist die Zusammenarbeit mit Viegut AG und Silvestri AG vorgesehen, zudem sollen weitere Absatzkanäle z.B. via Bio Für Zentralschweiz oder auch die Direktvermarktung gefördert werden.

2. Grundlagen der Zusammenarbeit

Diese Vereinbarung gilt zwischen Bio Luzern und dem/den Produzent*innen, welche/r sich verpflichten, in der Regel alle Kälber auf dem Geburtsbetrieb abzutränken und die unter Artikel 3 aufgeführten Kriterien zu erfüllen. In plausibel und schriftlich begründeten Ausnahmesituationen kann von dieser Regel abgewichen werden. Bio Luzern prüft schriftlich eingereichte Gesuche und definiert abschliessend das weitere Vorgehen (siehe auch Punkt 4.9.).

Grundsätzlich können sich auch Biomilchproduzenten von ausserhalb des Kantons Luzern bewerben, die beratende Unterstützung sowie die Kälber Infrastrukturbeiträge stehen allen Betrieben offen. Gesuche werden nach den folgenden Prioritäten behandelt: 1. Mitglied Bio Luzern, 2. Mitglied eines Bio Vereins im weiteren Einzugsgebiet der AKS (Kantone: Obwalden, Nidwalden, Uri, Schwyz). 3. Biobetriebe von weiteren Kantonen, für die eine alternative Finanzierungsgrundlage für den Infrastrukturbeitrag gefunden werden kann.

3. Kriterien und Gesuchstellung

- 3.1. Sämtliche Tierkategorien auf dem Betrieb werden nach BTS und RAUS Anforderungen gehalten, Ausnahme Zuchtstiere.
- 3.2. Kälber werden bis zum Abtränken und damit mindestens bis 120 Tage auf dem Geburtsbetrieb gehalten, wenn sie danach zu einem registrierten Partnerbetrieb gelangen, welcher ausschliesslich Remonten von einem einzigen Geburtsbetrieb bezieht. Kälber werden mindestens 150 Tage auf dem Geburtsbetrieb gehalten, wenn sie danach nicht auf einen Partnerbetrieb gelangen.
- 3.3. Mitglied beim KGD (erstes Jahr bezahlt Bio Suisse den KGD Beitrag), der Betrieb verpflichtet sich für die Zusammenarbeit mit Bio Luzern und dem KGD mit 2-3 Besuchen, Checkliste, Umsetzung der Massnahmen und diese gegenüber Bio Luzern transparent zu machen, zudem ist die KGD-Anerkennung der Kälberhaltung zwingende Voraussetzung.
- 3.4. Bereitschaft, sich portraituren zu lassen und für Besuche von Bio Luzern resp. AKS als Stichprobe und Kundennähe
- 3.5. Anforderungen an allgemeine Ordnung rund um den Betrieb. Stall und Tiere müssen sich sehen lassen bzw. Werbeträger für das Projekt «Zuhause gross werden» von Bio Luzern sein.

4. Vereinbarung und Engagement

- 4.1. Die Projektziele werden gemeinsam verfolgt, mit der Investition in die Kälberplätze beginnt das gemeinsame Bestreben, die Kälbergesundheit zu verbessern und für den Werdegang der Kälber die volle Verantwortung zu tragen.
- 4.2. Der Betrieb verpflichtet sich, die Kälber für die nächsten 10 Jahre zuhause abzutränken.
- 4.3. Bio Luzern unterstützt den Betrieb beratend für die Kälberhaltung und unterstützt den Betrieb auf der Suche nach einem geeigneten Partnerbetrieb. Zudem werden auch im Bereich Vermarktung von ausgemästeten Weidern Marktinformation und Vernetzung angeboten.
- 4.4. Betriebe verpflichten sich, selbst auch aktiv beizutragen, für eine stetige Optimierung der Kälbergesundheit und für gute Partnerschaften.
- 4.5. Die beteiligten Betriebe werden vor Projektbeginn durch Spezialisten des Schweizer Kälbergesundheitsdienstes KGD vor und nach der Investition besucht, dabei im Hinblick auf eine gute Kälberaufzucht beraten und als Mitglieder in einem Arbeitskreis zur kontinuierlichen fachlichen Begleitung der Betriebe unterstützt.
- 4.6. Bei allfälligen Problemen in der Kälbergesundheit soll in Absprache mit dem Bestandestierarzt eine externe Beratung durch den Kälbergesundheitsdienst beigezogen werden.

- 4.7. Das Behandlungsjournal muss offengelegt werden
- 4.8. Die TVD Begleitdokumente von Reparaturen/Weiderindern, welche den Betrieb verlassen, müssen bei Kontrollen auf Verlangen lückenlos vorgelegt werden, vorzeitige Abgänge (Alter <120 Tage) müssen begründet werden
- 4.9. Der Partnerbetrieb soll zum Milchbetrieb passen, Vertrauensverhältnis muss zwingend aufgebaut werden können.
- 4.10. Bei Nichteinhaltung wichtiger Punkte dieser Vereinbarung kann den Ausschluss vom Projekt und die Rückzahlung des Infrastrukturbeitrags zur Folge haben.

5. Bestandteile der Vereinbarung

Der/die Produzent*in erklärt durch Unterzeichnung dieser Vereinbarung, dass ihr/ihm diese Dokumente bekannt sind und sie/er mit diesen einverstanden ist. Ebenso quittiert sie/er hiermit, dass ihr/ihm je ein Exemplar dieser Dokumente ausgehändigt worden ist.

- 5.1. Merkblatt: Wichtige Eckpunkte zur artgerechten und antibiotikareduzierten Kälberaufzucht
- 5.2. Mitgliedschaft KGD; inkl. Betriebsbesuch mit Checkliste und KGD Anerkennung

Ort, Datum

Bio Luzern

Ort, Datum

Produzent*in
